





weitere Komplikationen zu vermeiden. Lesen Sie weiter, um zu erfahren, wie Sie Durchfall frühzeitig erkennen und Ihre Katze richtig behandeln können.

## **Was ist Durchfall bei Katzen?**

Leider ist Durchfall ein universelles Problem für Säugetiere. Wie wir wissen, ist das kein Zuckerschlecken, und ich bin sicher, dass Katzen das genauso sehen. Es ist traurig zu sehen, dass Ihre Katze unter Durchfall leidet, aber was genau ist eigentlich los, wenn Ihre Katze Durchfall hat? Ist es mehr als nur loser Kot? Erlauben Sie uns, dieses heikle Thema zu erklären.

Wie beim Menschen hat auch der Verdauungstrakt Ihrer Katze verschiedene Abschnitte, und der Dickdarm ist der letzte Teil des Magen-Darm-Trakts. Die Nahrung, die in den Dickdarm gelangt, ist größtenteils verdaut, d. h. es handelt sich im Wesentlichen um Fäkalien. Ein Teil der Aufgabe des Dickdarms besteht darin, lebenswichtige Flüssigkeiten aus den Fäkalien zu absorbieren und Abfallstoffe für die Ausscheidung weiter zu verarbeiten.

Grundsätzlich gilt: Wenn der Dickdarm Ihrer Katze genügend Flüssigkeit aufnimmt, wird ihr Kot fest und gesund. Wenn sie nicht genug Wasser aufnimmt, enthält der Kot mehr Flüssigkeit, und er kommt nass oder lose heraus (hoffentlich in die Katzentoilette). Durchfall entsteht, wenn der Körper versucht, die Fäkalien zu schnell auszuscheiden.

Auch wenn der Durchfall aus dem Dickdarm kommt (oder durch den Dickdarm rauscht), bedeutet das nicht unbedingt, dass etwas mit dem Dickdarm nicht stimmt. Es kann viele Ursachen haben – wenn Sie darauf achten, welche Art von Durchfall Ihre Katze hat, kann das für Sie oder Ihren Tierarzt hilfreich sein.

## **Ist er akut oder chronisch?**

Wenn Sie bemerken, dass Ihre Katze Durchfall hat, achten Sie

darauf, wann er begonnen hat. Hoffentlich handelt es sich nur um ein oder zwei Episoden, aber wenn der Durchfall andauert, könnte es sich um ein chronisches Problem handeln. Schauen wir uns also die beiden grundlegenden Arten von Katzendurchfall an.

## **Akute Diarrhöe**

Dies bedeutet, dass der Durchfall plötzlich einsetzte und relativ schnell wieder aufhörte. Mit anderen Worten, es handelt sich um ein kürzeres Ereignis, das in der Regel einen eindeutigen Anfang und ein eindeutiges Ende aufweist.

## **Chronische Diarrhöe**

Chronischer Durchfall bei Ihrer Katze ist eher ein dauerhaftes Problem. Diese Episoden von Magen-Darm-Beschwerden haben weder einen bestimmten Anfang noch ein bestimmtes Ende. Höchstwahrscheinlich ist dies ein Symptom für ein chronisches Grundproblem.

Obwohl beide Arten von Durchfall ernsthaft sein können, ist bei chronischem Durchfall eher eine tierärztliche Behandlung erforderlich. Dies gilt insbesondere dann, wenn Sie bereits Hausmittel ausprobiert haben und sich der Zustand Ihrer Katze nicht verbessert oder sogar verschlimmert hat.

## **Wann sollten Sie einen Tierarzt aufsuchen?**

Hat Ihre Katze Durchfall? Achten Sie darauf, den Durchfall Ihrer Katze zu beobachten und ein Auge auf ihr Katzenklo zu haben. Hier sind einige Dinge, auf die Sie achten sollten. Wenn eines davon zutrifft, müssen Sie Ihre Katze sofort zum Tierarzt bringen:

- Sie vermuten, dass Ihre Katze etwas Giftiges verschluckt hat, z. B. eine Zimmerpflanze
- Sie vermuten, dass sie etwas wie ein Gummiband oder

eine Schnur gefressen hat

- Ihre Katze wirkt träge und energielos
- Ihre Katze frisst nicht
- Sie bemerken, dass sich Ihre Katze jedes Mal erbricht, wenn sie trinkt oder frisst, oder Sie sehen Blut in ihrem Erbrochenen
- Der Durchfall hält länger als 24 Stunden an, auch wenn Sie Hausmittel ausprobiert haben
- Wenn der Durchfall häufig in großen Mengen auftritt
- Sie können Blut im Kot Ihrer Katze sehen
- Der Kot ist schwarz und hat ein teerartiges Aussehen
- Ihre Katze hat Schwierigkeiten, den Kot abzusetzen
- Ihre Katze leidet unter Blähungen
- Sie sehen Ihre Katze schnell atmen oder hören sie stöhnen
- Wenn Ihre Katze sehr jung, sehr alt oder anfällig für Dehydrierung ist
- Ihre Katze vermeidet es, gestreichelt oder berührt zu werden
- Sie sehen Würmer in ihrem Stuhl oder Erbrochenem
- Das Zahnfleisch Ihrer Katze ist verfärbt (normalerweise blass, blau, weiß oder gelb)

## **Wodurch wird Durchfall bei Katzen verursacht?**

Forrest Gump sagt: „So etwas passiert“, aber warum kommt es zu Durchfall? Denken Sie daran, dass Durchfall keine eigenständige Krankheit ist, sondern ein überlagerndes Symptom einer oder mehrerer Grunderkrankungen. Er ist eines der häufigsten Symptome und kann daher auf eine Vielzahl potenziell schwerwiegender Krankheiten hindeuten. Gehen Sie daher nach bestem Wissen und Gewissen vor, wenn es um die Gesundheit Ihrer Katze geht.

Um besser zu verstehen, wie man Katzendurchfall stoppen kann, sollten wir uns einige häufige Gründe für das Auftreten des Problems ansehen:

- Systemische oder allgemeine Krankheit
- Eine abrupte Änderung des Futters Ihrer Katze oder eine drastische Umstellung ihrer Ernährung
- Erhöhte Nervosität oder gravierende Veränderungen in der Umgebung und/oder Routine der Katze
- Probleme mit der Leber, den Nieren oder der Bauchspeicheldrüse
- Ein gereizter oder verdorbener Magen
- Verzehr von Müll, verdorbenem Futter, Non-Food oder anderen Fremdkörpern
- Nebennieren, die nicht richtig funktionieren
- Verstopfung des Darms
- Primäre Schwellungsstörungen
- Ungleichgewicht oder Krankheit der Schilddrüse
- Verstopfung – ältere Katzen können darauf reagieren, indem sie wässrigen Stuhl um eine Verstopfung herum ausscheiden
- Infektionen (virale, bakterielle oder Pilzinfektionen)
- Verschiedene Parasiten, insbesondere Zecken oder Flöhe
- Verschiedene Toxine oder Medikamente

Wie Sie sehen können, gibt es viele verschiedene Gründe, warum Ihre Katze Durchfall bekommen kann. In vielen Fällen müssen Sie Ihr Haustier zu einem Tierarzt bringen, um die zugrunde liegende Erkrankung richtig zu diagnostizieren. Dies ist jedoch in der Regel nur dann notwendig, wenn die Erkrankung besonders ernst ist oder immer wieder auftritt. Wenn es nicht zu ernst ist, können Sie den Durchfall Ihrer Katze möglicherweise auf natürliche Weise stoppen.

## **Was sind die Symptome?**

Abgesehen von der Konsistenz und Häufigkeit des Stuhlgangs Ihrer Katze gibt es verschiedene Symptome, die mit Katzendurchfall in Verbindung gebracht werden, darunter:

- Magenverstimmung
- Mehr Wasser als üblich im Kot Ihrer Katze

- Ein höheres Volumen als üblich an tatsächlichem Stuhlgang
- Versehentlicher oder unkontrollierter Stuhlgang
- Melancholie, Ängste oder überwältigende Traurigkeit
- Schleim oder Blut im Kot Ihrer Katze
- Anspannung oder Anstrengung beim Stuhlgang
- Müdigkeit, Schwäche oder Lustlosigkeit
- Erhöhte Körperkerntemperatur (Fieber)
- Unbehagen oder Schmerzen im Bauch oder Rumpf
- Chronische Appetitlosigkeit

Denken Sie daran, dass Durchfall keine Krankheit an sich ist, sondern eher ein Symptom, das auf ein Problem hinweist. Formal wird er als unspezifisches Symptom bezeichnet, was bedeutet, dass er recht häufig auftritt und in der Regel in Verbindung mit anderen Symptomen zur Erstellung einer genauen Diagnose herangezogen wird.

Da Durchfall meist ein Anzeichen für ein anderes Problem ist, ist er selten das einzige Symptom. Durchfall wird fast immer von einem oder mehreren der oben genannten Symptome begleitet. Wenn Sie Glück haben, ist das Problem Ihrer Katze nicht allzu ernst. Hoffentlich können Sie den Durchfall auf natürliche Weise stoppen, indem Sie eines der folgenden Mittel anwenden.

## **Wie Sie den Durchfall Ihrer Katze zu Hause natürlich stoppen können**

Wenn Ihre Katze Durchfall hat, müssen Sie feststellen, ob es sich um eine ernste Erkrankung handelt – muss sie tierärztlich behandelt werden, oder können Sie ein Hausmittel gegen Katzendurchfall anwenden? Wenn der Durchfall Ihrer Katze nicht allzu ernst ist, können Sie immer eines der folgenden Hausmittel ausprobieren. Schauen wir uns an, wie man Katzendurchfall stoppen kann.

### **Wechseln Sie das Futter Ihrer Katze**

Das ist ein wichtiger Punkt! Katzen sind Gewohnheitstiere, wie die meisten Tiere. Sie sind oft mit demselben Futter zufrieden, solange es ihnen schmeckt. Wenn Ihre Katze Durchfall hat, ist es wahrscheinlich eine gute Idee, bei einer bestimmten Futtersorte zu bleiben, die Ihre Katze bevorzugt. Auf diese Weise wissen Sie genau, welche Sorte das Problem verursacht hat, und können auf eine andere umsteigen, wenn Ihre Katze aufgrund ihres Futters Darmprobleme hat.

Manche Katzen haben Futtermittelallergien oder -unverträglichkeiten. Wenn Ihre Katze an einer Allergie leidet, sollten Sie ihr ein hypoallergenes oder antigenarmes Futter geben, um den Ausbruch von Durchfall zu verhindern.

Wenn Ihre Katze Durchfall hat, ist es jedoch nicht ratsam, ihr das Futter vorzuenthalten. Dies kann zu einem potenziell tödlichen Leberproblem führen, der so genannten hepatischen Lipidose. Wenn Sie sie mit Tischabfällen oder menschlicher Nahrung füttern, versuchen Sie stattdessen, nahrhaftes und speziell formuliertes Katzenfutter zu verwenden, um zu sehen, ob es hilft.

## **Verringern oder erhöhen Sie die Aufnahme von Ballaststoffen**

Katzen sind wie andere Säugetiere auch: Ballaststoffe spielen eine große Rolle für die Regelmäßigkeit ihres Stuhlgangs und den Wassergehalt. Außerdem können Stoffwechsel und Verdauung von Katze zu Katze unterschiedlich sein. Manche Katzen kommen mit einer ballaststoffreichen Ernährung besser zurecht, während andere auf eine ballaststoffarme Ernährung ansprechen.

Wenn Ihre Katze dauerhaft unter leichtem Durchfall leidet, sollten Sie den Ballaststoffgehalt ihrer Nahrung erhöhen. Sie können Katzenfutter mit einem Rohfasergehalt von etwa 3 % oder weniger für eine ballaststoffarme Ernährung ausprobieren.

## **Versuchen Sie Hanföl**

CBD ist eine natürlich vorkommende Verbindung, die in der Hanfpflanze vorkommt und aufgrund ihrer Vorteile für das allgemeine Wohlbefinden von Haustieren sehr beliebt geworden ist. Es interagiert mit dem Endocannabinoid-System (ECS) Ihrer Katze, um ihr körperliches Wohlbefinden zu verbessern. Durch diese Wechselwirkung kann es helfen, den Magen zu entspannen und die Symptome einer Magenverstimmung zu verringern. So können Beschwerden gelindert, Schwellungen im Magen verringert und Durchfall gelindert werden.

## **Erhöhen Sie die Zufuhr von Wasser und Elektrolyten**

Bei allen Säugetieren hat Durchfall die unglückliche Tendenz, sich zu verstärken. Mit anderen Worten: Wenn der Dickdarm nicht richtig funktioniert und nicht genug Wasser aufnimmt, kommt es zu einer Dehydrierung. Diese Dehydrierung wiederum führt zu noch mehr Durchfall.

Geben Sie Ihrer Katze mehr Wasser, vorzugsweise Wasser mit wertvollen Elektrolyten, um diese Dehydrierung zu bekämpfen. Dieses Mittel gegen Katzendurchfall hilft Ihrer Katze auch dabei, einen Teil der dringend benötigten Flüssigkeit wieder aufzunehmen, die sie durch den Durchfall verloren hat.

## **Fügen Sie ihrer Ernährung Probiotika hinzu**

Wie andere Säugetiere benötigen auch Katzen viele nützliche Bakterien in ihrem Verdauungssystem, um die Nahrung abzubauen. Dies wird als Darmflora bezeichnet. Nahrungsmittel oder Nahrungsergänzungsmittel mit Probiotika können Katzen dabei helfen, die natürliche Darmflora wiederherzustellen, wenn sie aufgrund von chronischem oder akutem Durchfall verloren gegangen ist.

Wie bei jeder tierärztlichen Erkrankung müssen Sie Ihre Katze im

Auge behalten, um sicherzustellen, dass ihr Durchfall nicht ernsthaft ist. Wenn es sich um einen leichten bis mittelschweren Fall handelt und nicht schwerwiegend chronisch zu sein scheint, dann sollten Sie unbedingt eines der oben genannten Mittel ausprobieren, um den Durchfall Ihrer Katze auf natürliche Weise zu stoppen. Glauben Sie uns, wenn wir sagen, dass Ihre Katze es Ihnen danken wird!

## **Sorgen Sie für eine angenehme Umgebung zum Ausruhen und Erholen**

Manchmal brauchen Katzen, genau wie wir, einfach etwas Ruhe. Durchfall kann für den Organismus Ihrer Katze sehr anstrengend sein, und eine stressige Umgebung kann ihn noch verschlimmern. Bringen Sie Ihre Katze in einem sicheren und komfortablen Raum unter, der frei von lauten Geräuschen und Stressfaktoren ist. Bieten Sie Ihrer Katze viele kuschelige Schlafplätze, z. B. eine Pappschachtel, Decken und ein Katzenbett.

## **Warum Sie keine rezeptfreien Durchfallpräparate für Menschen verwenden sollten**

Sie sollten Ihrer Katze niemals menschliche Medikamente verabreichen. Medikamente gegen Durchfall, die für Menschen bestimmt sind, sind nicht für Katzen geeignet, d. h. sie können Ihrer Katze schaden, wenn sie eingenommen werden.

Diese Humanmedikamente sind für Ihre Katze giftig, vor allem, wenn sie zu viel davon einnimmt. Das liegt an den vielen schädlichen Inhaltsstoffen, wie z. B. Salicylaten. Je nachdem, wie viel Ihre Katze zu sich nimmt, kann sie anämisch werden, Geschwüre entwickeln und Leberversagen erleiden. Wenn Sie Ihrer Katze eines dieser Medikamente gegeben haben, wenden Sie sich sofort an einen Tierarzt.

## **Abschließende Bemerkungen**

Katzen sind Gewohnheitstiere. Sie fressen oft jeden Tag zur gleichen Zeit und gehen sogar jeden Tag zur gleichen Zeit auf die Katzentoilette. Wenn Sie also etwas anderes bemerken, kann das ein Zeichen dafür sein, dass etwas nicht stimmt. Dieses unangenehme Problem macht keinen Spaß, deshalb ist es wichtig zu wissen, wie man Katzendurchfall stoppen kann.

## **Bevor Sie die Hausmittel für Katzen bei Durchfall nutzen**

Unsere Artikel sind zwar immer gut recherchiert und medizinisch geprüft, jedoch können wir nicht voraussagen, welche Allergien, Medikamente und Nebenwirkungen bei Kombination mit verschiedenen Mitteln auftreten können. Deswegen sollten Sie immer alle Artikel zu Hausmittel für Katzen bei Durchfall mit Vorsicht genießen. Wir haben in jedem Artikel auch entsprechende Warnhinweise angebracht, sodass Sie sich auch gut informieren können.

## **Vertrauen in das Hausmittel für Katzen bei Durchfall**

Der größte Effekt ist immer der Placebo-Effekt. Unser Körper kann erstaunliches bewirken, wenn wir uns tatsächlich in der Tatsache verlieren, dass ein vermeintliches Hausmittel für Katzen bei Durchfall tatsächlich wirkt, oder eben nicht. Zum Beispiel gibt es unzählige Studien, die belegen, dass die verabreichten Mittel eine höhere oder niedrigere Wirkungsweise hatten, je nach dem, wie die Einstellung des Patienten zur Wirksamkeit eingestellt war.

## **Welche Hausmittel für Katzen bei Durchfall wirken wirklich?**

Um das herauszufinden benutzen Sie am Besten unsere intelligente Suchfunktion, oder stöbern durch die Kategorien. Wir haben unsere Überschriften stets so gewählt, dass Sie von vornherein erkennen, ob es ein Artikel zur Wirksamkeit, oder ein aufklärer Artikel gegen die Wirksamkeit des Hausmittels ist. Da wir ständig neue und aktualisierte Artikel herausbringen, können wir die Anzahl der Hausmittel für Katzen bei Durchfall, für Katzen bei Durchfall

Hören Sie auf Ihre Oma. In über 80% der Studien konnten „Omas Tipps“ tatsächlich als wirksam nachgewiesen werden. Ihr erster anlaufpunkt sollte also entweder die Oma, oder Ihre Erinnerung an Ihre Worte sein, was das Thema Hausmittel für Katzen bei Durchfall betrifft.

## **Hausmittel und teure Produkte**

Fallen Sie nicht auf überschwengliche Werbung herein. Es gibt einen einfachen, aber effektiven Weg, um herauszufinden, ob ein Hausmittel für Katzen bei Durchfall

**Folgende Artikel können**

**Folgende Artikel können Ihnen ebenfalls weiterhelfen, da sie das gleiche Thema aus einem anderen Licht betrachten:**

## **Themenverwandte Artikel:**

[fu\_postlist search='stuff' maxposts=10 search="Hausmittel für Katzen bei Durchfall"]

Details

**Besuchen Sie uns auf: [natur.wiki](http://natur.wiki)**